FDP Marburg-Biedenkopf

FRAKTIONSSITZUNG FDP STADTALLENDORF

30.06.2018

Stadtallendorf. Die Freien Demokraten Stadtallendorf haben sich auf ihrer letzten Fraktionssitzung mit den innerstädtischen Verkehrsströmen und den geplanten zusätzlichen Ortsbeiräten beschäftigt. Auch die Kinderbetreuung spielte eine wichtige Rolle.

"Es wird zu wenig für das neue Gewerbegebiet getan.", stellt der Fraktionsvorsitzende Winand Koch fest. "Hier lässt die Stadt eine hervorragende Möglichkeit, unsere wirtschaftliche Lage langfristig zu verbessern, verstreichen." Auch ihre Kritik an der Nichtbearbeitung von Vorschlägen der Ortsbeiräte durch die Stadtverwaltung erneuerte die Fraktion. "Insgesamt darf die Reform der Ortsbeiräte nicht zu einer Mehrbelastung der ehrenamtlichen Ortsvorsteher führen.", fügt Koch mit Blick auf die Pläne des Magistrats an.

"Durch die Anpassung der Infrastruktur - mit Tieferlegung der B454 und dem Anschluss an die A49 - werden sich die innerörtlichen Verkehrsströme mit Sicherheit verändern.", führt der Stadtverordnete Tobias Koch aus. "Nur mit ausreichenden Informationen über bisherige Verkehrsströme und Prognosen zur künftigen Verkehrsentwicklung lassen sich Fehlentscheidungen verhindern. Dabei sind Fehlentwicklungen nicht nur ein Zuviel an infrastrukturellen Maßnahmen, sondern insbesondere auch ein Unterlassen absehbar notwendiger Maßnahmen.", verdeutlicht er.

Die Stadtverordnete Alexandra Baader mahnt schließlich an, in der Diskussion um Kindergartengebühren auch die Qualität der Plätze nicht außer acht zu lassen: "Auch in Zukunft muss der Fokus auf hochwertigen KiTa-Plätzen liegen."

Abgerufen am 05.12.2025 unter https://marburg-biedenkopf.fdp-hessen.de/?p=592